

ADB-Artikel

Bertesius: *Johannes B.* aus Cammerforst in Thüringen, Rector zu Thammsbrücken, deutscher Dramatiker. Von ihm: „Dina“, „David und Absalon“, „Hiob“ (1603 dem Herzog Heinrich Julius von Braunschweig gewidmet), „Schalksknecht“, „Weinberg“, „Alexander“, „Regulus“, „Hannibal“, „Charontis Cimba“, („Von Sitt' und Kleidung itzt im Land"), Uebersetzung von Frischlin's „Phasma“ (? 1607). Bekannt nur der Hiob: vortreffliche Versification, Jehova spricht in vierfüßigen Trochäen, Hiob's schmeichelnde Schwester in jambischen Halbversen. Lose in die Hauptaction possenhafte Elemente verwebt, ein thüringischer Bauer, eine meißnische Wittwe (beide ihren Dialekt redend), Landsknechte. Satirische Auslassungen über das Gesinde und über die Wirthe. Bäuerische Roheit und Egoismus vortrefflich geschildert.

Literatur

Goedeke S. 315 Nr. 222. 229. S. 323 Nr. 6 b. Adelung.

Autor

Scherer.

Empfohlene Zitierweise

, „Bertesius, Johannes“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
